

40° oder weniger: So trägt Kaltwäsche zum Klimaschutz bei!

Entdecken Sie, wie die Initiative #WirDrehenRunter von Ariel und WWF Deutschland seit 2022 über 115.000 Tonnen CO₂-Emissionen einsparen konnte. Erfahren Sie, wie einfach es ist, durch das Senken der Waschtemperatur auf 30 °C Strom zu sparen, Geld zu reduzieren und gleichzeitig einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz zu leisten. Melden Sie sich an, um mehr über diese nachhaltige Veränderung in Ihrem Alltag zu erfahren!



Ein cooler Wandel im Waschverhalten! Die sensationelle Initiative #WirDrehenRunter von Ariel und WWF Deutschland zeigt eindrucksvoll, wie eine kleine Veränderung große Wirkung entfalten kann. In den letzten zwei Jahren haben die Menschen in Deutschland durch einfaches Umdenken mehr als 115.000 Tonnen CO₂-Emissionen eingespart! Wie? Indem sie ihre Wäsche bei niedrigeren Temperaturen, wie etwa 30 °C und

weniger, waschen. Eine revolutionäre Veränderung, die nicht nur die Umwelt schont, sondern auch das Budget entlastet!

Die neuesten Daten des Collaborating Centre on Sustainable Consumption and Production (CSCP) belegen, dass die durchschnittliche Waschttemperatur seit dem Start dieser beeindruckenden Kampagne im Jahr 2022 von 43,2 °C auf 42,2 °C gesenkt wurde. Ein klarer Fortschritt für den Klimaschutz und die Umwelt!

Über 115.000 Tonnen CO2 gespart!

Gabriele Hässig, Geschäftsführerin Kommunikation & Nachhaltigkeit bei Procter & Gamble, betont, dass die gemeinsame Initiative zeigt, dass Wäschewaschen auch umweltfreundlich sein kann: „Zusammen haben die Leute über 115.000 Tonnen CO₂-Emissionen eingespart. Das beweist, dass Verhaltensänderungen möglich sind und einen positiven Effekt haben können!“

Wie klingt das: Mit jeder Wäsche einen Beitrag zum Klimaschutz leisten und dazu noch Geld sparen? Die Umweltschutzorganisation WWF Deutschland, vertreten durch **Heike Vesper**, appelliert daran, die gewohnten Waschgewohnheiten zu überdenken. „Waschroutinen sind oft über Jahre gefestigt. Wir wollen den Menschen klar machen, dass diese kleine Veränderung dem Klima hilft und auch persönliche Vorteile bringt“, erklärt sie.

Das Ziel bis 2025: Wäsche kälter waschen!

Das große Ziel der Initiative ist klar: Bis 2025 soll die durchschnittliche Waschttemperatur von 43,2 °C um 3 °C gesenkt werden – eine Herausforderung, die mit vereinten Kräften angepackt wird. Sowohl Ariel als auch WWF möchten im dritten Jahr der Initiative noch mehr Menschen erreichen und von den Vorteilen der Kaltwäsche überzeugen. Die Zeit zu handeln ist jetzt!

Über die Website www.wirdrehenrunter.de können Interessierte weitere Informationen zur Initiative und zu den positiven Auswirkungen der Kaltwäsche entdecken.

Insgesamt zeigt die #WirDrehenRunter-Initiative eindrucksvoll, dass jeder Einzelne einen Unterschied machen kann. Durch einfache Maßnahmen wird nicht nur der eigene Geldbeutel geschont, sondern auch unser Planet. Die Zukunft gehört den Kühleren – schließen Sie sich den Pionieren an!

Über Procter & Gamble

Procter & Gamble (P&G) vereint ein starkes Portfolio an führenden Marken wie Ariel, Pampers, Gillette und viele mehr. Das Unternehmen ist in über 70 Ländern weltweit tätig und setzt sich für innovative Lösungen zum Wohle der Verbraucher und der Umwelt ein.

Über WWF Deutschland

Der WWF Deutschland ist ein Teil des globalen WWF-Netzwerks, das sich seit über 60 Jahren für den Schutz der Natur und den Erhalt der biologischen Vielfalt einsetzt. Durch zahlreiche Projekte und Partnerschaften wird aktiv gegen Umweltprobleme angekämpft.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de